



Berlin, 23. Oktober 2023

EINLADUNG ZUR PRESSEVORBESICHTIGUNG

Kulturforum, Neue Nationalgalerie

Potsdamer Straße 50, 10785 Berlin

Di – Mi 10 – 18 Uhr, Do 10 – 20 Uhr, Fr – So 10 – 18 Uhr

Zerreißprobe. Kunst zwischen Politik und Gesellschaft

Sammlung der Nationalgalerie 1945 – 2000

18. November 2023 – 28. September 2025

Eine Sonderausstellung der Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin

Pressevorbesichtigung: Mittwoch, 15. November 2023, 11 Uhr

Eröffnung: Freitag, 17. November 2023, 19 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zur Pressevorbesichtigung der Ausstellung „Zerreißprobe. Kunst zwischen Politik und Gesellschaft 1945 – 2000. Sammlung der Nationalgalerie“ am Mittwoch, 15. November 2023, um 11 Uhr, in der Neuen Nationalgalerie.

Die Kunst der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts ist durch eine Vielfalt an Materialien, Medien und Methoden bestimmt. Gleichzeitig stand kaum eine Ära so unter dem Zeichen von Teilung und Zerrissenheit aber auch Erneuerung: „Zerreißprobe. Kunst zwischen Politik und Gesellschaft“ heißt diese Sammlungspräsentation der Neuen Nationalgalerie zur Kunst nach 1945 bis zur Jahrtausendwende. Holocaust und Krieg, Aufbruch und Emanzipation, Kalter Krieg und Mauerfall führten zu Spannungen innerhalb der Gesellschaft sowie zu fundamentalen Neuausrichtungen in der bildenden Kunst. 14 Kapitel greifen zentrale künstlerische wie gesellschaftliche Themen des 20. Jahrhunderts auf, etwa Realismus und Abstraktion, Politik und Gesellschaft, Alltag und Pop, Feminismus, Identität oder Natur und Ökologie. Zu sehen sind Werke des Informel, der US-amerikanischen Farbfeldmalerei, des Realismus der 1970er-Jahre, der Pop- und Minimal Art sowie Konzeptkunst von Künstler*innen wie Marina Abramović, Joseph Beuys, Francis Bacon, Lee Bontecou, Rebecca Horn, Valie Export, Wolfgang Mattheuer, Louise Nevelson, Bridget Riley, Pipi-lotti Rist oder Andy Warhol. Ergänzt wird die Präsentation um Leihgaben von Künstlerinnen wie Kiki Kogelnik, Maria Lassnig oder Ewa Partum, die bisher nicht in der Sammlung der Nationalgalerie vertreten sind.

Zur Pressevorbesichtigung erwarten Sie:

Klaus Biesenbach, Direktor, Neue Nationalgalerie

Joachim Jäger, stellv. Direktor Neue Nationalgalerie und Kurator der Ausstellung

Maike Steinkamp, wissenschaftliche Mitarbeiterin Neue Nationalgalerie und Kuratorin der Ausstellung

Marta Smolińska, Professorin für Kunstgeschichte an der Magdalena Abakanowicz Universität der Künste Poznań und Kuratorin der Ausstellung

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bitte akkreditieren Sie sich **bis Dienstag, 14. November 2023**, per E-Mail an: presse@smb.spk-berlin.de

Medienkooperationen:

Der Tagesspiegel, Exberliner, monopol und tipBerlin

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

FIONA GEUSS
PRESSEREFERENTIN NATIONALGALERIE

Telefon: +49 30 3978 34 16
Mobil: +49 151 527 51 565

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse